

**Produktname: IL-33 Kaninchen-Polyclonal-Antikörper****Katalog-Nr.: APRab12554**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	polyklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Ratte, Maus
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Polyklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	1 mg/ml
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

<b>Verdünnungsverhältnis</b>	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:10000-1:20000
<b>Molekulargewicht</b>	31kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	IL33
<b>Alternative Namen</b>	IL33; C9orf26; IL1F11; NFHEV; Interleukin-33; IL-33; Interleukin-1 family member 11; IL-1F11; Nuclear factor from high endothelial venules; NF-HEV
<b>Gen-ID</b>	90865.0
<b>SwissProt ID</b>	O95760
<b>Immunogen</b>	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das von der internen Region des humanen IL-33 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 121–170

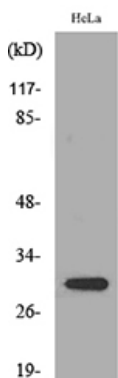
## Hintergrund

Das von diesem Gen kodierte Protein ist ein Zytokin, das an den IL1RL1/ST2-Rezeptor bindet. Es ist an der Reifung von Th2-Zellen und der Aktivierung von Mastzellen, Basophilen, Eosinophilen und natürlichen Killerzellen beteiligt. Für dieses Gen wurden mehrere Transkriptvarianten gefunden, die verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Sep 2015], Achtung: Wurde ursprünglich (PubMed:12819012) als einer der Schlüsselfaktoren angesehen, der den spezialisierten postkapillären Phänotyp der hochendothelialen Venolen (HEV) in organisiertem sekundärem lymphatischem Gewebe steuert und im Zellkern lokalisiert ist., Funktion: Zytokin, das an IL1RL1/ST2 bindet und über dieses signalisiert. Dessen Stimulation rekrutiert MYD88, IRAK1, IRAK4 und TRAF6, gefolgt von der Phosphorylierung von MAPK3/ERK1 und/oder MAPK1/ERK2, MAPK14 und MAPK8. Induziert T-Helferzellen-Typ-2-assoziierte Zytokine., PTM: Wird proteolytisch durch CASP1 in die reife Form umgewandelt., Ähnlichkeit: Gehört zur IL-1-Familie. Stark divergent, Gewebespezifität: Wird in hohem Maße in hochendothelialen Venolen exprimiert, die in Tonsillen, Peyer-Plaques und mesenterialen Lymphknoten vorkommen. In der Plazenta nahezu nicht nachweisbar.

## Forschungsbereich

Zytosolischer DNA-Erkennungsweg;

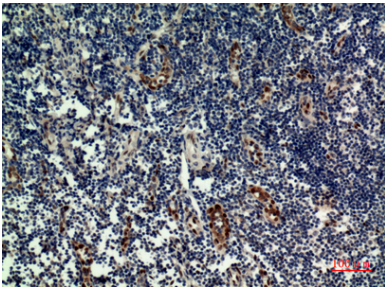
## Bilddaten



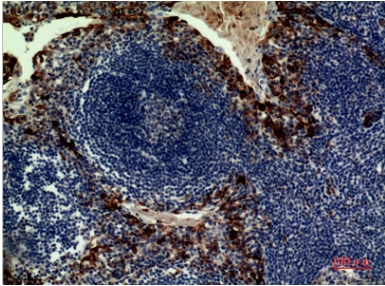
Western-Blot-Analyse von Lysat aus HeLa-Zellen unter Verwendung des IL33-Antikörpers.



Western-Blot-Analyse von HeLa-Zellen mit einem polyklonalen IL-33-Antikörper. Der Sekundäntikörper wurde 1:20000 verdünnt.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Tonsillen, Antikörperverdünnung 1:100



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Tonsillen, Antikörperverdünnung 1:100